

## SERVICENETZE

# „Wir sind auf Augenhöhe“

Mit einem umfassenden Netzwerk freier Werkstätten bündelt Global Automotive Service G.A.S. flächendeckende Reparatur- und Servicedienstleistungen für Großkunden.

## KURZFASSUNG

Ein Ansprechpartner, flächendeckende Serviceleistung zu attraktiven Konditionen und zentrale Faktura – das sind die Versprechen der G.A.S. an Großkunden. Dass der Laden läuft, dafür sorgt der Geschäftsführer und Gesellschafter Andreas Brodhage.

**D**er Mann kann anpacken. Diesem Eindruck kann man sich nicht erwehren, wenn Andreas Brodhage vor einem steht. Er und sein Team beweisen es ja auch jeden Tag, wie sonst könnte man die Erfolgsgeschichte des Servicenetzes G.A.S. erklären. Brodhage ist Geschäftsführer und Gesellschafter der Global Automotive Service GmbH, einem Branchendienstleister, dem mittlerweile mehr als 1.500 freie Werkstätten bundesweit angehören. Mehrheitsgesellschafter der G.A.S. ist die Teile-Einkaufskooperation Coparts, die eher unauffällig im selben Bürogebäude in Essen untergebracht ist.

Eine schlagkräftige Kombination, wie die Bilanz der letzten Jahre beweist: G.A.S. bündelt den kompletten Reparaturservice für verschiedenste Auftraggeber, darunter Flottenkunden, Versicherungen oder Automobilclubs. „Wir bündeln die regionale Stärke unserer 1.500 Partnerwerkstätten zu einer überregionalen Dienstleistung und sind für unsere Kunden zentraler Ansprechpartner“, erklärt Brodhage die Geschäftsidee. „Die Kunden wollen nicht mit jeder Werkstatt einzeln verhandeln, sie wollen einen Ansprechpartner, eine zentrale Faktura und einheitliche Spielregeln“, ist Brodhage überzeugt.

Genau das bietet die G.A.S. und verspricht maximale Transparenz in den Rechnungsprozessen. Die Werkstätten, die sich dem Netz angeschlossen haben, gehören ganz unterschiedlichen Werkstattkonzepten an – sie müssen nicht zwangsläufig einem Konzept der G.A.S.-Mutter Coparts angegliedert sein. „Entscheidend für uns ist die Qualität der Dienstleistung“, so Brodhage.



Andreas Brodhage, Geschäftsführer und Gesellschafter der G.A.S., kämpft für den freien Markt.

Und hier hat er eine klare Meinung: „Wir beweisen seit Jahren, dass der freie Servicemarkt auf demselben Qualitätsniveau arbeitet wie die Markenwerkstatt, wenn wir Zugang zu den Reparatur- und Fahrzeugdaten haben.“ Man merkt schnell: Für die Belange des freien Servicemarktes kämpft dieser Unternehmer mit aller Kraft. Einer der größten Erfolge und öffentlichkeitswirksam in vielen Zeitungen war der Servicevertrag für die Reparatur und Wartung der Elektro-Transporter von Deutsche Post-DHL (siehe Kasten). G.A.S. übernimmt operativ auch die komplette

Ersatzteilversorgung für die gelben StreetScooter. Damit übernimmt genau genommen erstmals ein Werkstattnetz des freien Marktes die flächendeckende Reparatur für einen Fahrzeughersteller.

### Expansion im Flottenbereich

„Mir ist wichtig, dass der freie Markt auf Augenhöhe zum gebundenen Markt kommt, es sind Meisterbetriebe, die Meister kommen schließlich von der gleichen Meisterschule“, argumentiert Brodhage. Konkrete Zahlen will G.A.S.-Chef Brodhage nicht nennen, nur so viel wird verraten: „Wir expandieren sehr stark in den Flottenbereich, wir machen ja nicht nur die Steuerung der Fahrzeuge, sondern über unseren Gesellschafter Coparts wickeln wir auch die komplette Logistik ab, die Werkstätten werden dreimal am Tag mit Ersatzteilen beliefert.“ Aufgrund der ausgefeilten Logistiksysteme komme es nur höchst selten vor, dass es Verzögerungen gibt, weil ein Teil nicht geliefert werden kann. Das mag manchen Großkunden überzeugen. Jüngster



Ausgewiesene Qualität. Mit diesen Schildern werben Partner-Werkstätten von G.A.S.

## ELEKTRO-KNOW-HOW

Das Helpline-Werkstattnetz der G.A.S. ist unter anderem zuständig für die Service- und Reparaturarbeiten an allen StreetScooter-Elektrofahrzeugen von Post-DHL. Die im Juni diesen Jahres bekannt gegebene Zusammenarbeit ist ein wichtiges Aushängeschild für den Essener Servicedienstleister. G.A.S. übernimmt operativ auch die komplette Ersatzteilversorgung für die StreetScooter. Das bundesweite Netz von über 1.500 Reparaturwerkstätten ist auf Arbeiten an Elektrofahrzeugen spezialisiert. Das stellt eine bundesweite Schulung der Werkstätten für Arbeiten an Hochvoltssystemen sicher. Die Steuerung der Aufträge übernimmt die G.A.S. als zentraler Ansprechpartner für den Kunden.

Die Deutsche Post DHL Group betreibt mit den selbst entwickelten und in Eigenregie produzierten StreetScooter-Fahrzeugen eine der größten Elektrofahrzeugflotten in Europa. Bis Jahresende sollen über 5.000 Fahrzeuge im Einsatz sein. Mittelfristig will der Dienstleister seine gesamte Fahrzeugflotte durch Elektrofahrzeuge ersetzen und auch den Drittmarkt mit dem Elektrotransporter erschließen. Die E-Mobilitäts-Offensive ist Teil des ambitionierten Umweltprogramms GoGreen, in dessen Rahmen Deutsche Post DHL Group als erstes Logistikunternehmen bis 2050 alle logistikbezogenen Emissionen netto auf null reduzieren möchte. Eines der vier Teilziele auf dem Weg dahin ist, bis zum Jahr 2025 die eigene Zustellung (einschließlich der Abholung) zu 70 Prozent mit sauberen Zustell- und Abholkonzepten wie Fahrradzustellung oder Elektromobilität durchzuführen.

G.A.S. Geschäftsführer Andreas Brodhage sieht die Zusammenarbeit mit der Post als Pionierarbeit: „Das Know-how, das wir in dem Projekt aufbauen, ist absolut einzigartig in Deutschland. Wir sind stolz auf das Vertrauen, das uns entgegengebracht wird.“ Der Flottenspezialist G.A.S. bietet Großkunden wie der Deutschen Post einen einzigen Ansprechpartner für die komplexe Dienstleistung, die durch das bundesweite Werkstattnetz erbracht wird. „In unserem Konzept vereinen wir alle führenden Werkstattkonzepte Deutschlands wie z.B. den Bosch Car Service. Damit bieten wir Flottenkunden immer die regional beste Werkstatt für einen überregionalen Service“, erklärt Brodhage.



Foto: picture alliance/Oliver Berg/dpa

[www.autoservicepraxis.de](http://www.autoservicepraxis.de)

Coup ist die Ankündigung, dass G.A.S. auch Service und Wartung im Rahmen eines Pilotprojekts zusammen mit dem Servicenetzwerk SPN und dem Versicherer Allianz anbietet. Im Großraum Essen und Leipzig werden Allianz-Kunden auf Inspektion, Reifen- und Ölwechsel aktiv angesprochen. Auch 32 G.A.S. Werkstätten beteiligen sich an dem Projekt.

Die Auftraggeber würden inzwischen auch erkennen, dass freie Betriebe, wenn

Regeln und Prozesse stimmen, absolut überzeugende Arbeit abliefern. Brodhage: „Wir bieten seit Jahren ein flächendeckendes Netzwerk mit der nötigen technischen Ausstattung, Ersatzteile in OE-Qualität und halten uns an Reparaturvorgaben der Hersteller“. Guter Service, so die Erfahrung des Managers, sei heute viel wichtiger als der reine Preis – das funktioniert nur, wenn alle Beteiligten ihre Aufgaben verlässlich erledigen. *Dietmar Winkler*

**Continental**   
The Future in Motion

**Seit 146 Jahren sehen wir schwarz.**

Ab sofort auch silber:

Steuerketten in ContiTech Qualität.

Glänzende Aussichten: Bei ContiTech erhalten Sie künftig alle Antriebskomponenten aus einer Hand. Also nicht nur Antriebsriemen aus schwarzem Hightech-Kautschuk, sondern auch Steuerketten Kits. Alles in Premium-Qualität und für registrierte Werkstätten mit 5 Jahren Garantie.

[www.contitech.de/5](http://www.contitech.de/5)



Power Transmission Group  
Automotive Aftermarket

**5 JAHRE**  
GARANTIE 

**ContiTech**